## 2. September 2020

## Wetterfühligkeit

Meine Kinder, viele Menschen spüren das Wetter regelrecht in ihrem Körper. Sei es in den Knochen, im Kopf oder anderswo. Einige von euch klagen auch regelmäßig über diese Wetterfühligkeit und tragen Mir im innigen Gebet ihr Leid vor. Nun, wenn der Himmel komplett mit chemischen Bahnen übersät wird und dann nur noch in weißer Farbe sichtbar ist, kommt z.B. mit der Zeit auch diese Chemie hinunter auf die Erde. Dass das natürlich nicht gut für Mensch, Tier und Natur ist, erklärt sich von selbst. Feinfühlige unter euch, bekommen dann auch regelmäßig Kopfdruck, Kopfschmerzen oder Schlimmeres und sind dann gehandicapt für eine gewisse Zeit. Ich empfehle euch, dann innig zu beten und möglichst im Haus/Wohnung zu bleiben und viel gesegnetes Wasser zu trinken. Aber auch nahende Stürme, Unwetter oder andere Wetterumschwünge zeigen sich in verschiedenen Körperteilen oder auch Narben. Am besten ist es dann, soweit es möglich ist, kürzer zu treten und in die Ruhe zu kommen. Das innige Gebet, verbunden mit reichlich gesegnetem Wasser getrunken, hilft hier am besten, wieder in die innere Mitte zu kommen. Amen.